

5.12.2017 - [Entscheidungen](#)

## **Bundesverfassungsgericht, Beschluss v. 17.10.2017 – 1 BvR 747/17**

Es ist verfassungsrechtlich nicht zu beanstanden, wenn nach § 4 III TSG die Voraussetzungen des Namens- und Personenstandswechsels (§ 1 I und § 8 I TSG) durch zwei Gutachten voneinander unabhängiger Sachverständiger nachgewiesen werden müssen, die über einschlägige fachliche Kenntnisse und berufliche Erfahrungen auf dem Gebiet der Transsexualität verfügen (Anschluss an *BVerfGE* 128, 109 = [FamRZ 2011, 452](#) [LS.]).

(Leitsatz der [Redaktion](#))

**Anm. d. Red.:** Die Entscheidung wird veröffentlicht in *FamRZ* 2018, Heft 2. Die Verfassungsbeschwerde richtete sich gegen die Entscheidung des *OLG Hamm*, [FamRZ 2017, 1185](#).